

BOMANN®

HAUSHALTS- WÄRMEPUMPEN-WÄSCHETROCKNER WPT 5021



Bedienungsanleitung/Garantie

CE

Inhalt

Einleitung	Seite 3
Allgemeine Hinweise	Seite 3
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät	Seite 4
Auspacken des Gerätes	Seite 5
Geräteausstattung	Seite 5
Installation	Seite 5
Inbetriebnahme / Betrieb	Seite 7
Starten eines Trockenprogramms	Seite 9
Reinigung und Pflege	Seite 10
Störungsbehebung	Seite 12
Technische Daten	Seite 12
Garantie / Kundendienst	Seite 14
Entsorgung	Seite 15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

WARNUNG:

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

ACHTUNG:

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

HINWEIS:

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Bedienungsanleitung sehr sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenschein gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

HINWEIS:

Die Darstellungen können vom Originalgerät abweichen.

- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät **nicht** unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und ggf. das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Wird eine Beschädigung festgestellt, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

WARNUNG:

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen. Es besteht **Erstickungsgefahr!**

Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät



WARNUNG: Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr!

Während des Betriebes kann die Temperatur der berührbaren Oberflächen sehr hoch sein.



WARNUNG:

Schalten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, alle Wäschestücke werden rasch entnommen und so ausgebreitet, dass die Wärme abgegeben werden kann.

- Das Trockengewicht der Wäsche darf das maximale Fassungsvermögen von 8 kg nicht überschreiten.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel/-boden (falls vorhanden) dürfen z. B. durch Teppichboden nicht blockiert werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem Türscharnier des Gerätes so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Gerätetür eingeschränkt ist.
- Beachten Sie unbedingt die „Hinweise zum Trocknen“, die wir Ihnen im Kapitel „Inbetriebnahme / Betrieb“ geben.
- Benutzen Sie das Gerät niemals ohne eingesetzten Filter. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Fasern, Staub und sonstige Verschmutzungen rund um das Gerät ansammeln.
- Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung verwendet worden sind.
- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren **Gebrauchs des Gerätes** unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- **Kinder** unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht durch **Kinder** durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, sondern suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

Auspacken des Gerätes

- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

i HINWEIS:

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen, das Gerät wie unter „Reinigung und Pflege“ beschrieben zu säubern.

Funktionsprinzip

Heiße Prozessluft durchströmt den Trommelraum und dadurch die darin befindliche nasse Wäsche. Die Feuchtigkeit der Wäsche wird von der Luft aufgenommen und in der Wärmepumpe wieder abgegeben. Dort wird die Luft mithilfe eines Kältemittels abgekühlt, welches die entzogene Energie speichert. Energie geht also nicht (kaum) verloren, denn diese wird wiederum dazu verwendet, die erkaltete Luft aufzuwärmen, welche dann weiter zur Wäsche geleitet wird und sich somit der Kreislauf schließt.

Installation

⚠ WARNUNG:

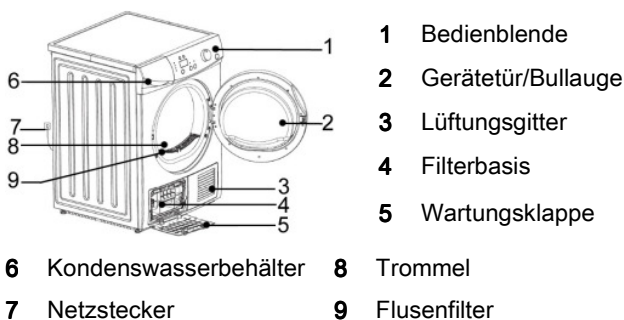
Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht **Lebensgefahr**, sowie **Stromschlaggefahr!**

Aufstellung

- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.

Geräteausstattung

Geräteübersicht



- Stellen Sie das Gerät so auf, dass alle Bedienelemente einfach zu erreichen und die Gerätetür vollständig zu öffnen ist.
- Eine gute Belüftung rund um das Gerät ist erforderlich, damit Hitze ordnungsgemäß abgeleitet werden kann. Zu diesem Zweck muss genügend Freiraum rund um das Gerät vorhanden sein.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagerecht steht, stellen Sie die verstellbaren Standfüße entsprechend nach.
- **Vermeiden Sie eine Aufstellung:**
 - neben Heizkörpern, einem Herd, direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;
 - an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z. B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
 - an Orten, an denen die Temperatur unter 5°C absinken oder auf über 35°C steigen könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
 - in der Nähe von flüchtigen und entflammaren Materialien (z. B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

Einstellen der Standfüße

ACHTUNG:

Die Füße dürfen nicht entfernt werden. Den Bodenabstand nicht durch Teppiche, Holzstücke oder ähnliches einschränken. **Hitzestaugefahr!**

- Lockern Sie die Sicherungsmuttern ggf. mit einem Schraubenschlüssel.
- Drehen Sie die Füße nach rechts, um das Gerät herunterzulassen; nach links, um das Gerät anzuheben.

- Die Sicherungsmuttern mit dem Schraubenschlüssel festziehen, sofern das Gerät ausgerichtet ist. Achten Sie auf festen Bodenkontakt.
- Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagegerecht steht. Wenn das Gerät nicht im Gleichgewicht steht, müssen die Standfüße erneut justiert werden.

Elektrischer Anschluss

WARNUNG:

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem **elektrischen Schlag** führen!
- Verändern Sie den mit dem Gerät mitgelieferten Netzanschlusstecker nicht. Lassen Sie die Netzsteckdose durch einen Fachmann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetzstecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss gewährleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.
- Prüfen Sie, ob die Netzspannung, die Sie benutzen wollen, mit der des Gerätes übereinstimmt. Die Angaben hierzu finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes oder unter „Technische Daten“.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an.
- Sollten Sie Verlängerungskabel / Mehrfachsteckdosen verwenden, sollen die einen Drahtquerschnitt von 1.5 mm² haben.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften installationsseitig eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein.

Inbetriebnahme / Betrieb

Vor der Erstinbetriebnahme

△ ACHTUNG:

Nach dem Transport sollte das Gerät für ca. 2 Stunden stehen, damit sich das Kühlmittel im Kompressor sammeln kann.

- Entfernen Sie alle Zubehörteile und andere Materialien aus der Gerätetrommel.

- Reinigen Sie die Gerätetrommel. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel „Reinigung und Pflege“ dazu geben.
- Lassen Sie das Gerät erstmalig einen Trockenvorgang für ca. 30 Minuten mit alten, feuchten Tüchern durchlaufen (siehe „Starten eines Trockenprogramms“).

Hinweise zum Trocknen

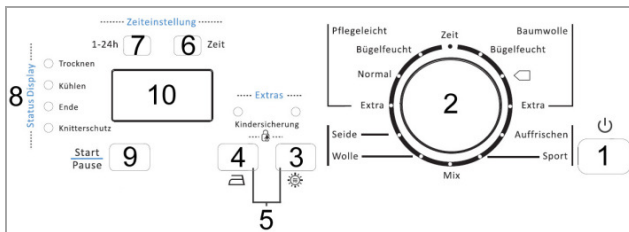
△ ACHTUNG: NICHT im Gerät trocknen!

- Textilien die nicht für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Textilien.
- Wäsche, die nicht gewaschen wurde.
- Mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs oder Waschentfernungsmittel befleckte Wäsche. Diese muss vor dem Trocknen zuerst in der Waschmaschine mit heißem Wasser und Waschmittel gewaschen werden.
- Gegenstände wie z. B. Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kopfkissen mit Schaumgummiflocken.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten so verwendet werden, wie es in den Herstelleranweisungen festgelegt ist.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, wie Feuerzeuge und Streichhölzer, aus den Taschen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe oder Haken vor dem Trocknen. Binden Sie lose Bänder oder Schleifen zusammen.

Einfüllen der Wäsche

- Lockern Sie die gewaschenen Textilien auf und sortieren Sie diese nach gewünschter Trockenstufe, Faser- und Gewebeat, gleicher Größe sowie Restfeuchte nach dem Schleudern. So wird die Trocknung besonders gleichmäßig.
- Jede Beladung sollte der Nennkapazität des Gerätes entsprechen. Überladen Sie das Gerät nicht.
- Stellen Sie sicher, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichtung eingeklemmt sind.

Bedienblende



- 1 Power:** Taste zum Ein- und Ausschalten der Stromversorgung.
- 2 Programmwahl:** über den Programmwahlschalter wählen Sie ein Trockenprogramm aus. Einzelheiten zu den Programmen finden Sie in der „Programmtabelle“.

Extras: drücken Sie die entsprechende Taste, um die Option zu aktivieren bzw. deaktivieren. Die jeweilige Kontrollleuchte zeigt die Aktivierung an.

- 3 Signal:** ist die Option aktiviert, ertönt ein Signal:
 - bei jedem Tastendruck oder Bedienung des Programmwahlschalters,
 - bei einer Unterbrechung des Programms,
 - am Programmende.
- 4 Knitterschutz:** verlängert die automatische Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf ca. 120 Minuten; beugt Knitterfalten vor. Beachten Sie, dass die Option Programmabhängig ist.

5 Kindersicherung:

HINWEIS:

Zur Absicherung gegen ungewollte Bedienung ist das Gerät mit einer Sperrfunktion ausgestattet. Bei Aktivierung sind alle Bedienelemente, außer der Power-Taste, für die Bedienung gesperrt.

Halten Sie die Tastenkombination für einige Sekunden gedrückt, um die Kindersicherung zu aktivieren bzw. deaktivieren. Das Display zeigt die Aktivierung an.

- 6 Zeitwahl:** über diese Taste wählen Sie die Laufzeit des Programms ZEIT zwischen 10 und 120 Minuten (in 10 Minuten Schritten) aus.

- 7 Startverzögerung:** der Programmstart kann im Stunden-Takt um 1 - 24 Stunden verzögert werden. Das Gerät startet nach Ablauf der ausgewählten Vorlaufzeit mit den zuvor eingestellten Betriebsbedingungen automatisch.

- 8 Statusanzeigen:** die Kontrollleuchten zeigen den Programmstatus an.
- 9 START/PAUSE:** Taste zum Starten/Unterbrechen des gewählten bzw. laufenden Programms.

10 LED-Display:

- über das Display werden die Laufzeit des Zeitprogramms und die Startverzögerung ausgewählt.
- Nach dem Programmstart wird die verbleibende Trockenzeit [REMAIN] als [x:xx] Stunden und Minuten angezeigt.
- Die aktivierte Startverzögerung [DELAY] wird angezeigt; das Programm startet nach [xx] Stunden.
- Erläuterung der Symbole:
 - Kindersicherung ist aktiviert
 - Kondenswasserbehälter muss entleert werden
 - Reinigung des Flusenfilters ist erforderlich
- Evtl. auftretende Fehlermeldungen werden bei Störung angezeigt.

Starten eines Trockenprogramms

Programmtabelle

HINWEIS:

Die aufgeführten Werte sind Näherungswerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Die Laufzeiten und der Verbrauch kann je nach Beladung, Restfeuchte und Temperatur von den angegebenen Werten abweichen.

Programm	Trocknungsstufe	Programmauswahl-Information	Beladung / Trocken-gewicht	Rest-feuchte	Laufzeit (Min.)	Energie (kWh)
Baumwolle	Bügelfeucht	Zur Trocknung normal nasser Baumwolltextilien, z. B. Bettlaken, Bezüge, Unterwäsche etc.	8 kg	20 %	130	1.5
	Standard*				178	1.9
	Extra				190	2.1
Pflegerleicht	Bügelfeucht	Zur Trocknung von weniger strapazierfähigen Textilien, z. B. Synthetik.	3.5 kg	20 %	40	0.5
	Normal				60	0.6
	Extra				130	0.77
Auffrischen	-----	Zum Auffrischen, Lüften, Entflusen oder Entknittern trockener Wäsche.	1 kg	-----	20	0.15
Sport	-----	Zur Trocknung von Sport- / Freizeitkleidung wie Jeans, Sweatshirts mit unterschiedlicher Materialstärke.	8 kg	20 %	200	2.2
Mix	-----	Zur gleichzeitigen Trocknung nicht gefärbter Synthetik- / Baumwolltextilien.	3.5 kg	20 %	150	1.2
Wolle	-----	Zum Auffrischen von Wolltextilien. Eine sofortige Entnahme nach Programmende wird empfohlen.	1 kg	-----	8	-----
Seide	-----	Zur Trocknung von Seide und Damenwäsche mit Warmluft und sanfter Bewegung.	1 kg	-----	45	0.35
Zeit	-----	Zur Trocknung von Textilien in einer benutzerdefinierten Zeit, z. B. zum Nachtrocknen mehrlagiger Textilien.	-----	-----	10-120	-----

* **Standardtrockenprogramm: Baumwolle Standard**

Bei vollständiger Beladung und Teilbeladung ist dieses Trockenprogramm zur Ermittlung der Angaben auf dem Energielabel. Dieses Programm ist zur Trocknung normale nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten.

Automatische Trockenprogramme

Das Gerät erkennt die Feuchtigkeit der Ladung und passt die optimale Trockenzeit automatisch an. Die elektronische Steuerung garantiert beste Trockenergebnisse auch bei geringer Beladung des Trockners. Sie ist bei allen Programmen aktiviert, außer bei den Programmen mit Zeitsteuerung.

Kapazität

Überladen Sie das Gerät nicht, anderenfalls werden die Textilien strapaziert und die Trocknung beeinträchtigt. Beachten Sie die Angaben in der „Programmtabelle“.

Trommelinnenbeleuchtung

Sobald Sie die Gerätetür öffnen, wird das Trommelinnere beleuchtet, damit kein Wäschestück beim Entnehmen vergessen wird. Das Licht ist jeweils für ca. eine Minute eingeschaltet.

Starten eines Trockenprogramms

HINWEIS:

Brummgeräusche zu Beginn eines Trockenvorgangs, die durch den Kompressoranlauf erzeugt werden, sind normal.

- Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an.
- Geben Sie Ihre Wäsche in die Trommel.
- Schalten Sie das Gerät über die Power-Taste ein.
- Wählen Sie die erforderlichen Betriebsbedingungen.
- Drücken Sie die START/PAUSE-Taste, um das Programm zu starten.

Programmänderung

Eine Änderung ist nach erfolgtem Programmstart nicht möglich. Um ein neues Programm wählen zu können, müssen Sie das Gerät aus und wieder einschalten.

Programmende

Nach Abschluss des Trockenvorgangs zeigt das Display [0:00] und die entsprechende Kontrollleuchte leuchtet. Ist die Signal-Funktion eingeschaltet, ertönen mehrere Signaltöne. Die Bedienblende geht in einen Standby-Modus über und führt eine automatische Knitterschutzphase durch.

Automatische Knitterschutzphase

Wenn die Wäsche nach Ablauf des Trockenprogramms nicht entnommen wird, führt das Gerät eine automatische Knitterschutzphase von ca. 30 Minuten durch. Das Gerät setzt seine Trommelbewegungen in Abständen fort und schützt damit die Textilien vor Knitterfalten. Danach wird der Betrieb endgültig gestoppt. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

Abschalten

- Schalten Sie das Gerät über die Power-Taste ab.
- Reinigen Sie den Flusenfilter und entleeren Sie den Kondenswasserbehälter wie unter „Reinigung und Pflege“ beschrieben.
- Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird:
 - Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen und
 - Gerätetür bis zum nächsten Trockengang leicht geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Reinigung und Pflege

WARNUNG:

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und den Netzstecker ziehen oder die Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie es reinigen.

⚠️ WARNUNG:

- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. **Stromschlaggefahr!** Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

⚠️ ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.
- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

Pflege des Trockners

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Kontrollieren die Trommel regelmäßig auf Schmutz- oder Faserrückstände; reinigen Sie die Trommel und die Türinnenseite ebenfalls mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Trocknen Sie das Gerät gründlich, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

Reinigung der Filtersysteme

⚠️ ACHTUNG:

- Verschmutzte Filter beeinträchtigen das Trocknergebnis. Prüfen und reinigen Sie die Filter regelmäßig.
- Das Gerät darf niemals ohne eingesetzte Filter betrieben werden.
- Ein unsachgemäßes Einsetzen der Filter kann die Leistung beeinträchtigen und das Gerät beschädigen.

Flusenfilter

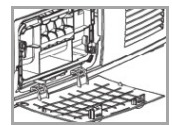
Der Flusenfilter in der Türöffnung fängt alle Flusen, die während der Trocknung anfallen. Reinigen Sie den Filter vor oder nach jedem Trockenvorgang.

- Entnehmen Sie den Filter nach oben heraus.
- Klappen Sie den Flusenfilter auf.
- Streifen Sie die Flusen mit der Hand ab, verwenden Sie ggf. ein feuchtes Tuch oder reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser.
- Trocknen Sie den Filter gründlich und setzen Sie diesen wieder ordnungsgemäß ein.

Filterbasis

Das Reinigungsintervall hängt vom Wäschetyp und der -menge ab, reinigen Sie die Filterbasis jedoch nach ca. jedem dritten Trockenvorgang.

- Lösen und öffnen Sie die Wartungsklappe im Gerätesockel.
- Drehen Sie die beiden gegenüberliegenden Verriegelungshebel auf.
- Ziehen Sie die Filterbasis nach vorne heraus.
- Streifen Sie die Flusen mit der Hand ab, verwenden Sie ggf. ein feuchtes Tuch oder reinigen Sie das Filtergitter unter fließendem Wasser.
- Trocknen Sie die Basis gründlich und setzen Sie diese wieder ordnungsgemäß ein.



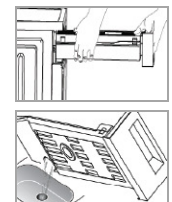
Reinigung des Lüftungsgitters

Reinigen Sie das Gitter ca. alle zwei Monate mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ggf. eine weiche Bürste. Trocknen Sie alles gründlich ab.

Kondenswasserbehälter entleeren

Entleeren Sie den Kondenswasserbehälter nach jedem Trockenvorgang.

Sollte der Behälter während eines laufenden Programms überfüllt sein, stoppt der Trockenvorgang und im Display erscheint die entsprechende Anzeige.



Nachdem Sie den Behälter entleert haben, drücken Sie die START/PAUSE-Taste, um den Trockenvorgang fortzusetzen.

Energiespartipps



- Nutzen Sie das maximale Fassungsvermögen des jeweiligen Trockenprogramms.
- Wählen Sie das Trockenprogramm je nach Art der Wäsche und dem erforderlichen Grad der Trockenheit.
- Trocknen Sie die Wäsche nicht übermäßig. Dies schont Ihre Wäsche, verhindert Faltenbildung und spart Energie.
- Reinigen Sie die Filter regelmäßig, um übermäßiges Trocknen und hohen Stromverbrauch zu vermeiden.
- Lüften Sie den Raum gut. Die Raumtemperatur sollte nicht über 35°C steigen.

Störungsbehebung

Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden oder einen Fachmann hinzu rufen

Störung	Ursache / Maßnahme
Gerät funktioniert bzw. startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Stromversorgung. - Ist das Gerät eingeschaltet? - Wurde ein Programm gewählt? - Beachten Sie die maximale Füllmenge.
Gehäuse ist heiß oder es riecht verbrannt.	<ul style="list-style-type: none"> - Flusenfilter ist verstopft und muss gereinigt werden. - Filterbasis muss gereinigt werden. - Lüftungsöffnungen sind blockiert.
Ungewöhnliche Geräusche und starke Vibrationen.	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät muss eben auf einem festen Untergrund stehen. - Sind die Schraubfüße ausgerichtet?
Textilien sind verformt.	Beachten Sie stets die Hinweise auf dem Pflegeetikett Ihrer Textilien.

Fehlermeldungen

Display-Anzeige	Ursache / Maßnahme
	Flusenfilter verstopft - reinigen
	Kondeswasserbehälter voll - entleeren
E32	Problem Feuchtigkeitssensor – Fachmann hinzu rufen
E33	Problem Temperatursensor – Fachmann hinzu rufen

HINWEIS:

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundendienst (siehe „Garantie / Kundendienst“).

Technische Daten

Elektrischer Anschluss.....

Netzspannung:220-240 V~

Netzfrequenz:50 Hz

Leistungsaufnahme:650 W


Abmessung H x B x T / Gewicht.....

Geräteabmessung:84.5 x 59.5 x 62.2 cm

Nettogewicht:ca. 52.0 kg

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

Produktdatenblatt für Haushaltswäschetrockner nach Verordnung (EU) Nr. 392/2012

Brand	BOMANN	
Modell	WPT 5021	
Nennkapazität	kg	8
Art des Trockners	Abluft / Kondens	- / •
Energieeffizienzklasse ¹⁾	A++	
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	kWh	236
Wäschetrockner mit Automatik	ja	
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms		
- bei Vollbeladung	kWh	1.98
- bei Teilbeladung	kWh	1.08
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	W	0.01
Leistungsaufnahme im unausgeschaltetem Zustand	W	0.6
Dauer des unausgeschalteten Zustand	Min	10
Standardprogramm ³⁾		Baumwolle-Standard
Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms		
- gewichtet bei Voll- und Teilbeladung	Min	149
- durchschnittlich bei Vollbeladung	Min	195
- durchschnittlich bei Teilbeladung	Min	115
Kondensationseffizienzklasse ⁴⁾	B	
Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms		
- durchschnittlich bei Vollbeladung	%	80.1
- durchschnittlich bei Teilbeladung	%	80.1
- gewichtet bei Voll- und Teilbeladung	%	80.1
Luftschallemission	dB(A) re1pW	69
Einbaugerät	-	

1) A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz).

2) Gewichteter jährlicher Energieverbrauch auf Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei Vollbeladung und Teilbeladung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.

3) Das Baumwollprogramm „Baumwolle Standard“ bei Vollbeladung und Teilbeladung ist das Standard- Trocknungsprogramm, auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm zum Trocknen normaler nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten.

4) A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz).

Hinweis zur Richtlinienkonformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät WPT 5021 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:

Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EU-Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Garantie / Kundendienst

Garantiebedingungen

1. Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
2. Gegenüber Verbrauchern gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung geeignetes Gerät – auch teilweise – gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.
3. Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbacht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen An-

schluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.

Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.

5. Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantieabwicklung

In Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unse-

ren nachstehend genannten Servicepartner, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist.

Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Name und Anschrift
- Kaufdatum
- Telefonnummer - Mobilfunknummer
- Name, PLZ des Händlers
- ggf. Faxnummer oder Emailanschrift
- Fehlerbeschreibung und ggf. angezeigten Fehlercode
- Gerätebezeichnung

Kundendienstanschrift: Bundesrepublik Deutschland

Profectis Technischer Kundendienst

GmbH & Co. KG

Wertachstraße 35

D-90451 Nürnberg

Internet: www.profectis.de

Email: Bomann@Profectis.de



Telefonische Auftragsannahme: 0911 - 64 15 50 99

Werkstags montags bis freitags von 08.00 - 18.00

Uhr, samstags von 09.00 - 13.00 Uhr

Sollten Sie einmal ein Ersatzteil benötigen, können Sie dies auch bei uns bestellen:

Telefonische Auftragsannahme: 08442 – 92 71 530

Stand: 03/2017

Telefonische Auftragsannahme für Österreich:

0820.52 00 52*

(*aus dem österreichischen Telefonnetz max. 0,20 Euro/Min.)

Stand: 03/2017



Entsorgung

Bedeutung des Symbols „Mülltonne“

Schonen Sie unsere Umwelt, Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Nutzen Sie die für die Entsorgung von Elektrogeräten vorgesehenen Sammelstellen und geben dort Ihre Geräte ab, die Sie nicht mehr benutzen werden.

Sie helfen damit die potenziellen Auswirkungen, durch falsche Entsorgung, auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Sie leisten damit Ihren Beitrag zur Wiederverwertung, zum Recycling und zu anderen Formen der Verwertung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Informationen, wo die Geräte zu entsorgen sind, erhalten Sie über Ihre Kommunen oder die Gemeindeverwaltungen.

⚠️ WARNUNG:

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

BOMANN®

C. Bomann GmbH

www.bomann.de

Made in P.R.C.

Stand 03/17